

Datenschutzhinweise des Eigenbetrieb Pforzheimer Verkehrs- und Bäderbetriebe (EPVB):

Liebe Kundin, lieber Kunde,

hiermit möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über Ihre datenschutzrechtlichen Rechte bei der Nutzung der Bädersuite beim EPVB über die Website der Goldstadtbäder informieren.

Teil I gibt Ihnen allgemeine Informationen über die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten durch uns und die Rechte, die Sie als von der Verarbeitung betroffene Person haben.

Unter Teil II informieren wir Sie darüber, wann Sie der Verarbeitung Ihrer Daten durch uns widersprechen können.

I. Allgemeine Datenschutzinformationen

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Stadt Pforzheim Eigenbetrieb Pforzheimer Verkehrs- und Bäderbetriebe

Heinrich-Witzenmann-Str. 16, 75179 Pforzheim Telefon 07231 39 2780

Mail-Adresse: Baederbetriebe@pforzheim.de

Datenschutzbeauftragter der Stadt Pforzheim ist wie folgt zu erreichen:

Stadt Pforzheim, Datenschutzbeauftragter, Marktplatz 1, 75175 Pforzheim

datenschutz@pforzheim.de Tel. 07231 39 3538

Herkunft der personenbezogenen Daten

Der EPVB verarbeitet personenbezogene Daten, die sie im Rahmen ihrer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhält.

Kategorien der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten die folgenden Kategorien personenbezogener Daten über Sie:

Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, IP-Adresse des Käufers, Angaben zu E-Tickets die von Ihnen gebucht wurden bzw. Datum und Zeitkorridor der Nutzung unserer Bäder

Zwecke und Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Der EPVB verarbeitet personenbezogene Daten (Art. 4 Abs. 2 DS-GVO) auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe b DS-GVO. Die Verarbeitung dient der Durchführung unserer Verträge oder vorvertraglichen Maßnahmen mit Ihnen und der Ausführung Ihres Auftrags, sowie aller für die Durchführung Ihres Auftrags notwendiger Tätigkeiten.

Über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus verarbeitet der EPVB personenbezogene Daten nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DS-GVO. Dies ist zulässig, soweit die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern. Ein solches berechnete Interesse besteht beispielsweise in der Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.

Außerdem verarbeitet der EPVB nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DS-GVO personenbezogene Daten, soweit dies für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen sie als Unternehmen unterliegt, erforderlich ist. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören u. a. z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten nach § 257 Handelsgesetzbuch (HGB), § 147 Abgabenordnung (AO) und sog. Corona Verordnungen vom 09.05.2020 bzw. 04.06.2020 in Verbindung mit §§ 16, 25 IfSG.

Des Weiteren erfolgt eine Verarbeitung auf Grundlage des Art 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a DS-GVO, sofern eine ausdrückliche Einwilligung der betroffenen Person für den Bezug eines Newsletters vorliegt.

Empfänger der Daten oder Kategorien der Empfänger

Innerhalb des EPVB erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten des EPVB benötigen. Auch von dem EPVB eingesetzte Auftrags Verarbeiter (Art. 28 DS- GVO) können zu diesen Zwecken Daten erhalten. Dies sind folgende [Unternehmen]:

- Firma Michel Development & Consulting GmbH & Co. KG
- Unternehmen in den Kategorien IT- Dienstleistungen
- Andere Berechnete (z.B. Behörden und Gerichte, Gesundheitsamt, Ortpolizeibehörde), soweit hier eine gesetzliche Verpflichtung oder Berechnete besteht.

Dauer der Speicherung und Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer

Soweit erforderlich, verarbeitet und speichert der EPVB personenbezogenen Daten für die Dauer der Geschäftsbeziehung. Dies umfasst auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages.

Der EPVB speichert personenbezogene Daten, soweit er dazu gesetzlich verpflichtet ist. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung.

Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen sechs Jahre gemäß handelsrechtlicher Vorgaben nach § 257 HGB und bis zu zehn Jahren aufgrund steuerlicher Vorgaben nach § 147 AO. Daten, die auf Grundlage der sog. Corona Verordnung vom 09.05.2020 bzw. 04.06.2020 in Verbindung mit den §§ 16, 25 IfSG verarbeitet werden, werden 4 Wochen nach Gültigkeitsdatum des Tickets gelöscht.

Betroffenenrechte und Beschwerderechte

Sie haben nach Maßgabe des Art. 15 DS-GVO das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet worden sein, steht Ihnen gemäß Art. 16 DS-GVO ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Datenverarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DS-GVO). Nach Art. 20 DS-GVO können Sie bei Daten, die auf der Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines Vertrages mit Ihnen automatisiert verarbeitet werden, das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen.

Diese Rechte können gegenüber dem EPVB unter der oben in der Rubrik „Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen“ genannten Adresse geltend gemacht werden.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass eine Datenverarbeitung gegen Datenschutzrecht verstößt, haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde Ihrer Wahl zu beschweren (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG). Hierzu gehört auch die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde, die Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen können:

Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Königstraße 10 a

70173 Stuttgart

Telefon: 0711/61 55 41 – 0

E-Mail: poststelle@ldi.bwl.de

Freiwilligkeit oder Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

II. Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO

Sie haben das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erhoben wurden, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, wird der EPVB Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, der EPVB kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ebenso haben Sie das Recht die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Einwilligung) jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Der Widerruf der Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wirkt für die Zukunft. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Verarbeitung der personenbezogenen Daten nicht berührt.

Der Widerspruch oder der Widerruf der Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann formfrei erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Eigenbetrieb Pforzheimer Verkehrs- und Bäderbetriebe

Bäderbetriebe

Heinrich-Witzenmann-Str. 13

75179 Pforzheim

E-Mail: baederbetriebe@pforzheim.de